

Weisser's Restaurant.

Heute, Montag,
Fortsetzung des Bockbierfestes,
verbunden mit Schlachtfest.
Grosse musikalische Abendunterhaltung.
Es ladet dazu ein
D. Weisser.

Gasthaus Hochwarte

Au meinem Donnerstag, den 26. Januar 1888, stattfindenden
Karpfenschmaus mit darauffolgendem Ball
lade Freunde und Gönner ein.
F. Louis Köhler.

Gasthof Altenhain.

Au seinem nächsten Dienstag, den 24. d. M., stattfindenden
Karpfenschmaus (à la carte)
mit BALL
ladet Gönner und Freunde ein
E. Eckert.

Anfang 7 Uhr.
Von Abends 7 Uhr an von der Garliche aus unentgeltliche Fahrgelegenheit.

Gasthof z. Bretmühle.

Nächsten Donnerstag, den 26. Januar, Abends von 7 Uhr an halte
Karpfenschmaus à la carte
mit Ball
ab, wozu ich hiermit Freunde und Gönner in Stadt und Land, ergebenst einlade.
Hochachtungsvoll
August Pötzsch.

Von Abends 6 Uhr an unentgeltliche Fahrgelegenheit von der Garliche
Frankenberg aus.

Association, eingetr. Genossenschaft.

Nächsten Sonntag, den 29. d. M., Nachmittags 4 Uhr
Generalversammlung
im Saale des Bürgergarten.

Tagesordnung:
1) Geschäftsbericht auf das Halbjahr vom 1. Juli bis 31. December 1887.
2) Verschiedene Mittheilungen.
Abwärtiges Erscheinen erwartet
der Vorstand.

Bei den hohen Kaffee-Preisen

bewährt sich zur Mischung mit dem Bohnen-Kaffee vor allen anderen Kaffee-
Ergänzungsmitteln der

Brandt-Kaffee

von Robert Brandt in Magdeburg,
ausgezeichnet durch Kraft, Aroma, Wohlgeschmack und Befömmlichkeit
und im Verbrauch nicht theurer als die alten Cichorienfabrikate.
Zu haben in den meisten Colonialwaaren-Handlungen.
Weitere Niederlagen gesucht; Erfolg verbürgt.

Wer Husten hat,
versuche die seit Jahren bewährten und hochgeschätzten echten Spitzwegert'schen Boudons
von Knappe & Wark in Leipzig. Zu haben in größeren Drogerie- u. Colonialwaaren-Geschäften.

! Heute frisch eingetroffen!
Helgoländer
Schellfisch, 1 a Pfund
Cablian, 30 Pfennige,
grüne Seringe, 12 Pf.,
empfiehlt
Brano Lange
am Baberberg.

1a. Allgäuer Süßrahmbutter
in Packoll netto 9 Pfd. zu M. 10.—
frische Landbutter netto 9 Pfd. zu M. 8.—
Referat pr. Nachnahme
Fritz Bauer, Rempten, Allgäu.

Prima-Mastrindfleisch

empfiehlt von heute an
Ernst Schneider, Gartenstraße.

Hauptfettes Rindfleisch,
desgl. Kalb-, Schweine- und Schöpfenfleisch
empfehlen frische geschlachtet
D. Börner und F. Reichmann.

Dienstag

von 9 Uhr an Wellfleisch, später frische
Würst und Bratwürste empfiehlt
F. A. Schilde jr., Chemn. Str.

Halt! — Wohin?

Heute Abend bei
Weisser!

Gasthof Falkenau.

Mittwoch, den 25. Januar,
Karpfenschmaus
(à la carte),
wozu nur hierdurch alle Gönner und
Freunde einladet
A. Scheinert.

Deutsche Bierhalle.

Heute, Dienstag,
Schlachtfest,
Abend von 6—8 Uhr Well-
fleisch, später frische
Würst, wozu freundlichst
J. Gustav Barthel.
einladet

Einladung zum Stiftungsfest

der Mitglieder der
Casino-Gesellschaft „Eintracht“
im Gasthof Gersdorf
Sonntag, den 29. Januar 1888.
Anfang punkt 6 Uhr.
Um pünktliches Erscheinen bittet
der Vorsteher.
NB. Eine besondere Einladung durch
Karten erfolgt nicht.

Deute, Montag, Abend alle in

Weisser's Restaurant!!
Große Ueberraschung!!
Koch nie dagewesen!!

Dank.

Für die vielen Beweise der Liebe und
Theilnahme während der schweren Krank-
heit, sowie beim Begräbnisse meiner theu-
ren unvergesslichen Mutter sage ich hiermit
Allen meinen herzlichsten Dank. Besonders
sage ich der Familie Hertig für ihre un-
ermüdete Pflege meinen herzlichsten Dank.
Dir, theure Mutter, aber rufe ich noch
ein „Ruhe sanft“ in die stille Gruft nach
Lichtenwalde, den 20. Januar 1888.
Otto Gläher,
im Namen aller Angehörigen.



Nachruf.

Unsern verehrten
Herrn Karl Gottlob Kläß hier,
Gutsauszügler, Orts- und Friedensrichter und Standesbeamter,
welcher auch das Amt als Gemeindevorstand über 36 Jahre lang
mit größter Einsicht und Gewissenhaftigkeit verwaltet hat, rufen
wir bei seinem Heimgange ein
„Ruhe sanft“
in die Ewigkeit nach.
Braunsdorf, den 23. Januar 1888.
Der Gemeinderath.

Dank.

Für die außerordentliche Liebe und Theilnahme am Begräbnisse unseres
theuren Entschlafenen, des
Friedensrichters Karl Gottlob Kläß,
hierdurch Allen von nah und fern den aufrichtigsten Dank.
Braunsdorf, Flöha, Ortelsdorf, Schönkradt.
Die trauernden Hinterbliebenen.

Leipziger Börsen-Kurse

vom 21. Januar 1888.
20-Franks-Stücke . . . pr. Stück 16 A 11
Kaiserliche Dukaten . . . „ 9 „ 60
Oesterr. Silbergulden . . . pr. Gl. — „ —
do. Silberkoupons (Staats-Anl.) „ 1 „ 60
Oesterr. Bank- und Staatsnoten „ 1 „ 60
Russische „ do. „ pr. Rubel 1 „ 77.00

Marktpreise zu Chemnitz

vom 21. Januar 1888.
Weizen russische Sorten W. 9.— bis 9.40 pr. 50 k
Weizen (sch.) gelb u. weiß — 8.25 — 8.75 —
Roggen preussischer — 6.15 — 6.20 —
Roggen sächsischer — 6.05 — 6.20 —
Braugerste — 7.25 — 8.25 —
Futtergerste — 6.— — 6.50 —
Hafer sächsischer — 5.40 — 6.— —
Kohlrüben — 7.50 — 8.— —
Wahl- und Futterrüben — 6.50 — 7.— —
Fen — 3.— — 4.— —
Stroh — 2.— — 3.— —
Kartoffeln — 2.20 — 2.60 —
Butter — 1.80 — 2.50 — 1 —

Leipzig, den 21. Januar. Das Getreide-
geschäft dieser Woche bietet der Berichterstatter
Stoff. Das Angebot war noch immer recht gering,
aber auch die Nachfrage erwies sich als zurück-
haltend und die Umsätze sind daher über ein recht
geringes Maß nicht hinausgetommen. Rüböl hat seinen
Verkauf nicht voll behaupten können. Bezüglich der
Preise verweisen wir auf die offiziellen Notierungen.
Weizen pr. 1000 Rilo netto 1000 inländischer
165 bis 171 A bez., do. ausländischer 180 bis 187
A bez. Roggen pr. 1000 Rilo netto 1000
inländischer 128 bis 135 A bez. Matt. Gerste
per 1000 Rilo netto 1000 Braugerste 130 bis 150 A
bez. u. Br. Feinst über Rogg, Weiz- und Futter-
ware 110 bis 125 A bez. u. Br. Hafer pr.
1000 Rilo netto 1000 inländischer 114 bis 117
A bez. u. Br. Weiz per 1000 Rilo netto 1000
amerikanischer 130 bis 135 A bez. Doan
180 bis 185 A bez. Wapsru den pr. 100
Rilo netto 1000 11.50 bis 12.50 A bez. Rüböl
pr. 100 Rilo netto ohne Faß loco flüssig 47.50 A
bez. Matt. Spiritus pr. 10000 Literprozent
ohne Faß loco verfeuert 99 A nominell, loco
unverfeuert 10er 82.80 A nominell, 50er 50.00
A bez.

Meteorologische Station Frankenberg, Freib. Str. 205 N.

Tag	Stunde	Baromet. auf 27 Celsius (Barometerhöhe 1000 m)	Lufttemper. nach Celsius (Thermometerhöhe 1000 m)	Feuchtigkeit gebildet bei Luft pro Ct.	Wind- richtung	Wind- stärke	Wetter- zustand	Regen- höhe in mm h. d. Regen- g. u. d. d. d.
Jan. 22.	n. 2	728.5	— 2.0	82	W	schwach	Regen	
— 22.	a. 8	728.8	— 2.8	79	W	schwach	trüb	b) 2.8
— 23.	v. 8	733.6	— 2.2	89	—	—	Regen	